

CH_VB 86.182 vom 20. März 1987

Bundesverwaltung, 1987-03-20, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch_vb_86.182

FR: CH_VB 86.182 du 20 mars 1987

IT: CH_VB 86.182 del 20 marzo 1987

Volltext

20. März 1987 525 Postulat Nebiker Schriftliche Erklärung des Bundesrates vom 2. März 1987 Déclaration écrite du Conseil fédéral du 2 mars 1987 Le Conseil fédéral est prêt à accepter le postulat. Ueberwiesen - Transmis #ST# 86.182 Postulat Bircher Solarautos. Erleichterte Verkehrszulassung Automobiles à propulsion solaire. Immatriculation facilitée Wortlaut des Postulates vom 17. Dezember 1986 Der Bundesrat wird eingeladen, unter Mitwirkung der entsprechenden Fachstellen, die Vorschriften zur Verkehrs- zulassung von Solarautos neu zu überprüfen und zu erleich- tern. Texte du postulat du 17 décembre 1986 Le Conseil fédéral est invité à réexaminer, en collaboration avec les services spécialisés, les prescriptions concernant l'admission à la circulation des automobiles à propulsion solaire, en vue de faciliter leur immatriculation. Mitunterzeichner - Cosignataires: Buhler-Tschappina, Dupont, Jaeger, Kühne, Martin, Müller-Meilen, Pini, Rei- mann, Schmidhalter, Wyss (10) Schriftliche Begründung - Développement par écrit Erste erfreuliche Ansätze zur Förderung der Solarenergie auf Bundesebene machen sich bemerkbar. Um so mehr muss der technischen Nutzung der Sonnenenergie alle Auf- merksamkeit geschenkt werden. Der Antrieb von Fahrzeu- gen stellt eine solche Anwendung dar. Noch vor wenigen Jahren wurde zwar das Solarauto noch belächelt. Diese Meinung aber hat sich seit der Durchführung der beiden Tours de Sol 1985 und 1986, zwei von der Schweizerischen Vereinigung für Sonnenenergie organisierte Rallys für Fahr- zeuge, die vorwiegend mit Sonnenenergie angetrieben wur- den, grundlegend geändert. Diese beiden Rallys wurden auf öffentlichen Strassen abgehalten. Das Siegesfahrzeug von Mercedes Benz (Spitzengeschwin- digkeit 70km/h) hat 1985 für die Strecke von 368km (Romanshorn-Genf) eine Zeit von 9 Stunden 41 Minuten benötigt, was einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 38 km/h entsprach. Gestartet waren 29 Solarmobile ohne Pedale, die ausschliesslich mit direkter Umwandlung der Sonnenenergie betrieben wurden, davon sind 12 klassiert worden, 14 mussten die Batterie auswechseln oder nachla- den, und lediglich 3 waren ausgeschieden. Von den Solar- mobilen mit Zusatzantrieb (Pedale usw.) waren 26 gestartet, 15 wurden klassiert, 9 haben das Rennen nur dank Aus- wechseln oder Nachladen der Batterie beenden können, und lediglich 2 waren ausgeschieden. An der Tour de Sol 1986 hat das Siegesfahrzeug der Inge- nieurschule Biel (Spitzengeschwindigkeit 125km/h) die Strecke von 382 km mit Steigungen von 1851 m und Gefal- len von 1683 m in 7 Stunden 42 Minuten zurückgelegt, was einer Durchschnittsgeschwindigkeit von zirka 50 km/h entspricht. Wird der wegen vier Pannen verursachte Zeitver- lust von zirka einer Stunde berücksichtigt, so erhält man eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 57 km/h. Die am Rennen erreichten Geschwindigkeiten waren nicht durch die Leistungsfähigkeit der Fahrzeuge bestimmt, sondern ergaben sich aufgrund der Verkehrsverhältnisse auf den schweizerischen Strassen. Da während der ganzen Tour de Sol sonniges Wetter herrschte, traten keine Energiepro- bleme auf, und niemand musste seine Batterie am Netz nachladen. In den Bau der Solarmobile wurden bisher rund zehn Millionen Franken investiert. Nun

zeigte sich aber, dass für den Einsatz dieser Solarmobile und damit für eine sinnvolle Nutzung der investierten grossen Kräfte für den normalen Strassenverkehr zu hohe und zu präzise Anforderungen gestellt werden. Die entsprechenden Vorschriften sind schon deshalb zu erleichtern, weil gewisse Eigenheiten der Solarmobile, wie zum Beispiel ein Modell mit drei Rädern, das geringere Gewicht und damit wiederum die Räderstabilität nicht einfach an einem normalen Motorfahrzeug gemessen werden können. Zur Ueberprüfung dieser Bestimmungen sind sinnvollerweise die anerkannten Fachleute und Organisationen, wie etwa die Ingenieurschule Biel, der Konstrukteurenverband für Solarmobile und die Stiftung Tour de Sol mit dem Trägerverein für Sonnenenergie beizuziehen. Es geht darum, durch unkomplizierte Bestimmungen die Zulassung dieser umweltfreundlichen Fahrzeuge weitestgehend zu erleichtern und damit einen Beitrag gegen die Luftverschmutzung und gegen die Lärmplage zu leisten. Schriftliche Erklärung des Bundesrates vom 2. März 1987 Déclaration écrite du Conseil fédéral du 2 mars 1987 Der Bundesrat ist bereit, das Postulat entgegenzunehmen. Ueberwiesen - Transmis #ST# 86.165 Postulat Nebiker Pflanzenschutz- und Unkrautbekämpfungsmittel. Zeitliche Begrenzung der Bewilligungen Produits phytosanitaires et désherbants. Autorisation temporaire Wortlaut des Postulates vom 15. Dezember 1986 Der Bundesrat wird ersucht, die Verordnung über den Verkehr mit landwirtschaftlichen Hilfsstoffen (Hilfsstoffbuch) so zu ergänzen, dass Bewilligungen für Pflanzenschutz- und Unkrautbekämpfungsmittel nur zeitlich begrenzt (z.B. fünf bis zehn Jahre) ausgestellt werden. Nach dieser Frist sind die Mittel mit aufdatierten Untersuchungsergebnissen erneut zur Bewilligung anzumelden (Reregistrierung). Texte du postulat du 15 décembre 1986 Le Conseil fédéral est invité à compléter l'ordonnance sur le commerce des matières auxiliaires de l'agriculture (Manuel des matières auxiliaires) de façon à ce que les autorisations pour les produits phytosanitaires et les désherbants ne soient délivrées que pour une période limitée (cinq à dix ans par exemple). Passé ce délai, une nouvelle autorisation devra être demandée pour les produits dont les résultats auront été enregistrés (réenregistrement). Mitunterzeichner - Cosignataires: Basler, Berger, Bühler-Tschappina, Fierz, Fischer-Hägglingen, Hari, Hösli, Jung, Landoli, Martignoni, Müller-Scharnachtal, Müller-Meilen, Müller-Wiliberg, Ogi, Reichling, Risi-Schwyz, Rutishauser, Rüttimann, Schnyder-Bern, Uhlmann (20) Schriftliche Begründung - Développement par écrit Nach den geltenden Vorschriften des Hilfsstoffbuches werden die Bewilligungen für landwirtschaftliche Hilfsstoffe

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdrukschriften Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali Postulat Bircher Solarautos. Erleichterte Verkehrszulassung Postulat Bircher Automobiles à propulsion solaire. Immatriculation facilitée In Amtliches Bulletin der Bundesversammlung Dans Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale In Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale Jahr 1987 Année Anno Band I Volume Volume Session Frühjahrssession Session Session de printemps Sessione Sessione primaverale Rat Nationalrat Conseil Conseil national Consiglio Consiglio nazionale Sitzung 17 Séance Seduta Geschäftsnummer 86.182 Numéro d'objet Numero dell'oggetto Datum 20.03.1987 - 08:00 Date Data Seite 525-525 Page Pagina Ref. No 20 015 271 Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung. Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale. Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.